

E I N L A D U N G
zum kartographischen Kolloquium
es spricht



Dr. Peter Ladstätter
Geschäftsführer der ESRI Deutschland GmbH
Kranzberg

zum Thema

Der Bürger als Sensor

Millionen Bürger erfassen Geoinformation, einige wenige ganz bewusst, viele ohne es zu merken. Die meisten Smartphone sind heute mit GPS ausgestattet, Fotos werden lokalisiert (Geotagging), kaum ein Autofahrer ohne Navigationsgerät. Die großen sozialen Netzwerke wie Facebook und Twitter haben längst Geofunktionen integriert.

Daraus ergeben sich neue Geschäftsmodelle, wie beispielsweise Crowd Sourcing und es entstehen neue Möglichkeiten der Kommunikation zwischen Politik, Verwaltung und Bürger. Klassische Disziplinen wie Vermessung und Kartographie müssen lernen, wie sie mit dem massenhaften Auftreten von Amateuren in ihrem Metier umgehen. Damit öffnen sich auch neue Quellen des Wissens über unsere Umwelt und Gesellschaft.

In dem Vortrag werden die technischen und wirtschaftlichen Triebkräfte dieses Wandlungsprozesses beschrieben und neue Chancen für das Geoinformationswesen zur Diskussion gestellt.

Ort: Staatsbibliothek zu Berlin
Simon-Bolivar-Saal
Potsdamer Str. 33
10785 Berlin

Zeit: Donnerstag, 24. Februar 2011, 17 Uhr c.t.

Gäste sind herzlich willkommen!